

MONOGRAFIA

**Hans-Erich Volkmann (2016)**

## **Die Polenpolitik des Kaiserreichs: Prolog zum Zeitalter der Weltkriege**

Data opublikowania: 20.12.2016

Poleca Oliver Wiebe

Wydawnictwo Ferdinand Schöningh

Miejsce wydania Paderborn

Ilość stron 517

Język Niemiecki

ISBN: 978-3506784339

Etnologia, Historia, Stosunki międzynarodowe, Kulturoznawstwo, Politologia, inne  
Deutsch

Gustav Stresemann erklärte 1917, die Polenfrage werde der Auslöser eines zweiten Weltkriegs sein. Auf den Spuren der Grundlagen für diese Prognose schildert Hans-Erich Volkmann die preußisch-deutsche Politik gegenüber den Polen im Reich und hinsichtlich eines wieder unabhängigen polnischen Staates. Dabei werden die Widerständigkeit und die Initiativen der Polen in ihrem Kampf um Selbstbehauptung in die Betrachtung einbezogen. Erstmals wird den widersprüchlichen polenpolitischen Plänen der Mittelmächte, den abweichenden Vorstellungen der deutschen Militärs und der Reichsleitung gebührend Aufmerksamkeit geschenkt. Sie trugen dazu bei, dass sich im Verlaufe des Krieges die polnischen Fraktionen im Parlament gegenüber dem Reich entfremdeten – bis hin zur Aufkündigung der Loyalität. Das Fazit des Autors: Die Versuche zur Germanisierung der preußischen Polen mussten ebenso scheitern wie der Plan, einen abhängigen polnischen Staat auf dem im Ersten Weltkrieg besetzten russischen Territorium zu schaffen. Neue Konflikte und Krisen waren absehbar.

<https://www.pol-int.org/pl/node/5471?j5Q6rewycZ5HtUDXTWpx7UZE=1>